

» SPD-Fraktion in der BV5 · Bezirksrathaus Nippes · Neusser Straße 450 · 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Bernd Schößler

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 30.10.2019

**AN/1486/2019**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	14.11.2019

**Schulweg sichern - Ampelanlage Xantener Straße im Bereich Kretzerstraße  
- Antrag der SPD-Fraktion -**

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, die Ampelanlage an der Xantener Straße Ecke Kretzerstraße für den Schulweg der Kinder und Fußgänger durch geeignete Maßnahmen besser zu sichern.

- Verlängerung der Grünphase der dortigen Fußgängerampel, zur Zeit 15 Sekunden.
- Im Bereich der Ampelanlage eine Tempo-30-Zone einzurichten.
- Einrichtung von Halteverbotszonen mit entsprechend sichtbaren Markierungen vor den jeweiligen Lichtzeichenanlagen.
- Hinweisschilder, die auf die Schule in der Kretzerstraße hinweisen.
- Fahrbahnmarkierungen, welche auf den Schulbereich und die Fußgängerquerung hinweisen und zur Achtsamkeit anhalten.

/-2-

Begründung:

Die Baumaßnahmen im „Clouth-Gelände“ sind zwar noch nicht abgeschlossen und noch nicht alle geplanten Wohnungen sind bezogen. Bereits jetzt sind aber viele neue Bewohner auf dem Gelände eingezogen. Die Wohnlage hat erwartungsgemäß insbesondere auch zahlreiche Familien mit Kindern angezogen. Das führt dazu, dass die Fußgängerquerung an der Xantenerstraße im Bereich der Kretzerstraße deutlich mehr genutzt wird als zuvor. Insbesondere Kinder und Jugendliche nutzen den Übergang, um vom Clouth-Gelände zu der Nordpark Schule, zu weiteren Schulen und Kindergärten zu gelangen. Die Bürger begrüßen den Fußgängerweg mit Lichtzeichenanlagen ausdrücklich. Allerdings mussten sie feststellen, dass die Schaltung der Anlage besonders für kleine Kinder sehr kurz bemessen ist.

Eine Verlängerung der Grünphase für die Fußgänger könnte hier zu deutlich mehr Sicherheit für die Kinder führen.

Zudem wird der Sichtbereich vor der Ampelanlage durch parkende Fahrzeuge teilweise stark behindert. Hier wäre es sinnvoll, wenn unmittelbar vor der Ampelanlage ein Bereich des Halteverbots eingerichtet wird. Auf der südlichen Seite der Xantener Straße fehlen zudem teilweise Markierungen der dortigen Bushaltestelle aufgrund zwischenzeitlich durchgeführter Straßenbaumaßnahmen.

Es besteht derzeit die erhebliche Gefahr, dass Kinder und Fußgänger bei dem Versuch, die viel befahrene Xantener Straße zu queren, zu Schaden kommen. Dieses Risiko kann durch einfache und schnell vorzunehmende Maßnahmen deutlich verringert werden.

gez. Horst Baumann

gez. Karola Mennig